

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122969
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b> 5038
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>181</b> 45
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	06.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	715,506
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz**    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Straßenbegleitende, überwiegend durchgewachsene Knicks auf flachem Wall, der streckenweise von Grundstückszufahrten durchbrochen ist. In der Baumschicht dominieren bis zu 20 m hohe Eichen. Der Stammdurchmesser liegt durchschnittlich bei 40 cm, es werden aber auch bis zu 70 cm erreicht. Eine Strauchschicht mit Hainbuche, Hasel, Liguster u. a. ist in Abschnitt 2 ausgebildet, während diese in dem durchgewachsenen Abschnitten 1 und 3 weitgehend fehlt. Dies ist offenbar auf die Mahd der Knickwälle zurückzuführen. Im Abschnitt 3 sind noch die Baumstümpfe einiger gefällter Linden zu erkennen. Vermutlich wurden diese aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt. In der Krautschicht wird von Giersch, Käuelgras, Hain-Rispengras und Rotem Straußgras. bestimmt. In Abschnitt 2 kommen weniger Überhälter vor als in den anderen Abschnitten. Auch der Wall ist nicht so deutlich ausgeprägt. In der Strauchschicht hat Hasel hohe Anteile. Abschnitt 3 stellt einen Übergang zur Eichen-Baumreihe dar. Eine Krautschicht kommt kaum vor, da diese entweder durch dichtes Brombeergebüsch oder Sträucher (Späte Traubenkirsche, Ahorne) überdeckt wird. Abschnitt 4 weist eine dichte Reihe jüngerer Überhälter auf. Die Strauch- und Krautschicht ist hier z. T. durch die angrenzende Gartennutzung überformt; Abschnitt 5, fast ohne Strauchschicht.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Marschweg, Höhe Sportplatz		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Sportplatz		
	Straße		
<b>Rechtswert (X)</b>	551252	<b>Hochwert (Y)</b>	5937562
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 21% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Boursberg [ 3 / Anteil: 100% ]		

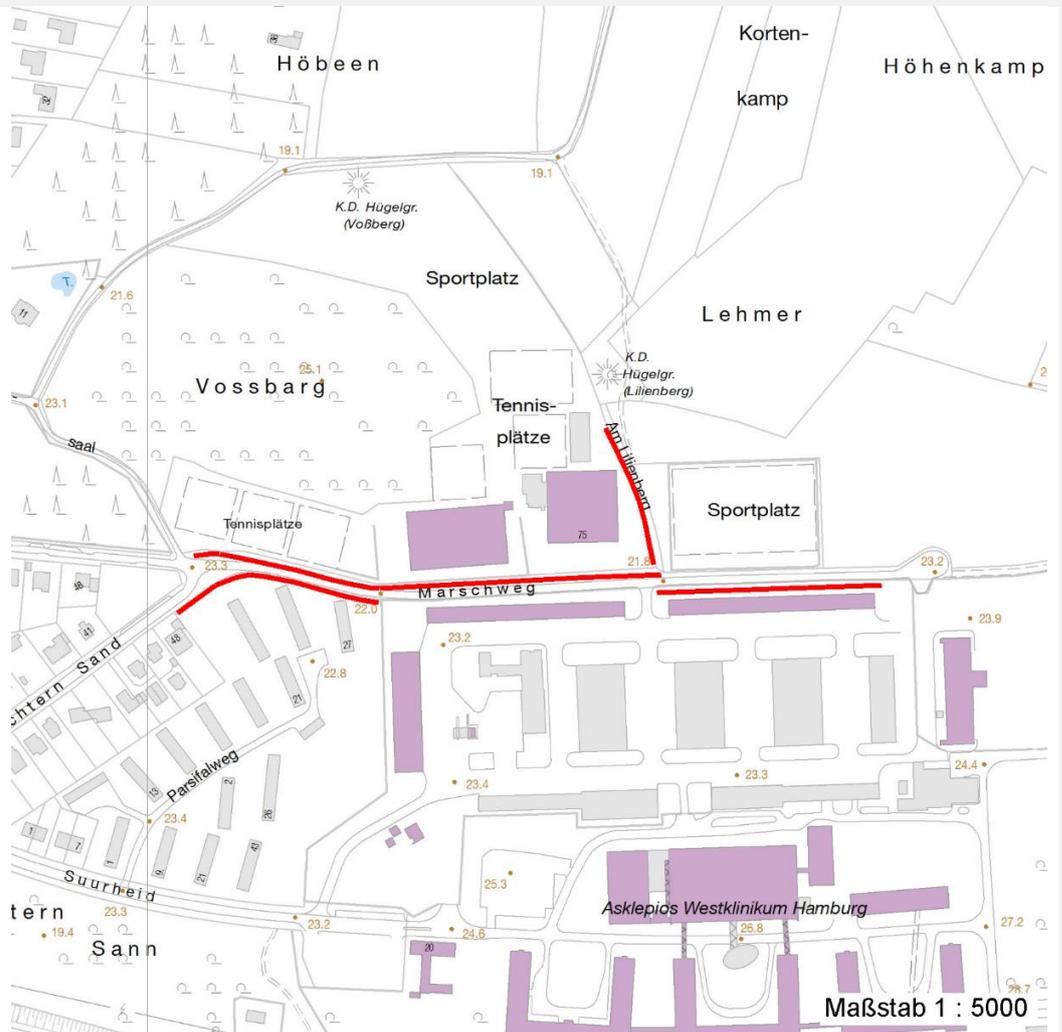
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122969
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b> 5038
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>181</b> 45
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	06.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	715,506
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122969	1409	5036	181	28.08.2002	K	5038	45
122969	1408	5036	181	03.06.2010	K	5038	45

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
68215	0	5036_181_060718_2.JPG	
68216	0	5036_181_060718_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

02.09.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122969
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b> 5038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>181</b> 45
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	06.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	715,506
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen (Eutrophierung) Regel Anliegerverkehr Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	"Ehemalige" Knicks
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Ziele der Entwicklung	Erhaltung
Maßnahmen	8.1 - Knick auf den Stock setzen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen Baumschicht lichten

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5036_181_060718_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5036_181_060718_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HWM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 14 (2) 2.2)
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Substrat: künstlich		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122969
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b> 5038
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>181</b> 45
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	06.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	715,506
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	leichter Knickwall
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	80 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	18.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w																
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	l																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w															V	
Epilobium roseum (Rosarotes Weidenröschen)	7	w															G	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122969
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b> 5038
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>181</b> 45
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	06.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	5	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	715,506
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		S													
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		S													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	l		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													
Rosa spec. (Rose)	7	z		S													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		S													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w															
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		B1													
Ulmus minor (Feld-Ulme)	7	w		B2										3		3	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>29</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland